



## Engel

### Kontakt

Untergasse 39  
67592 Flörsheim-Dalsheim  
Tel. 06243-6574  
www.der-wein-engel.de  
webmaster@der-wein-engel.de

### Besuchszeiten

Mo.-Fr. 8-12 + 13-18 Uhr  
Sa. 9-16 Uhr

### Inhaber

Udo Engel

### Kellermeister

Albrecht Engel

### Rebfläche

11 Hektar

### Produktion

100.000 Flaschen

Seit dem 17. Jahrhundert betreibt die Familie Weinbau in Flörsheim-Dalsheim, heute führt Udo Engel zusammen mit Ehefrau Ulrike den Betrieb. Sohn Albrecht Engel absolvierte seine Lehre bei den rheinhessischen Weingütern Wittmann und Gutzler sowie bei Christmann in der Pfalz und baute 2012 seine ersten eigenen Weine auf dem elterlichen Weingut aus; gleichzeitig schloss er seine Ausbildung zum Techniker für Weinbau und Oenologie in Bad Kreuznach ab, es folgten Praktika in Australien und Kanada. Der zweite Sohn Clemens ist Kellermeister bei Velis Vineyards. Die Weinberge liegen in den Nieder-Flörsheimer Lagen Frauenberg und Goldberg, in den Dalsheimer Lagen Bürgel und Hubacker, im Zellerweg am Schwarzen Herrgott in Mölsheim sowie in Siefersheim, die Weinberge werden herbizidfrei bewirtschaftet. Riesling, Grauburgunder und Scheurebe sind die wichtigsten Rebsorten, hinzu kommen vor allem Spätburgunder, Weißburgunder, Viognier (seit 2006) und Schwarzriesling, inzwischen auch Sémillon sowie Blaufränkisch, den es als Rotwein und als Rosé gibt. Die Weine werden überwiegend spontanvergoren, teils im Edelstahl, teils im Holz ausgebaut. Das Sortiment ist gegliedert in Gutsweine, Ortsweine und Lagenweine sowie Reserveweine. In der Kategorie Ortsweine gibt es vier Rieslinge, aus Flörsheim, Dalsheim, Mölsheim und Siefersheim. Bei den Lagenweinen gibt es Rieslinge von Frauenberg, Goldberg und Zellerweg am Schwarzen Herrgott, Chardonnay von Frauenberg und Sauloch sowie den Spätburgunder vom Frauenberg. Hinzukommen Riesling-Prädikatsweine aus den Lagen Frauenberg und Zellerweg am Schwarzen Herrgott.

### Kollektion

Es war spannend die Entwicklung zu verfolgen in den letzten Jahren, wie die Weine stetig präziser und ausdrucksstärker geworden sind, auch wenn auf den ersten Blick das Sortiment etwas „wild“ erscheint, was vor allem, aber nicht nur, an den für Rheinhessen ungewöhnlichen Rebsorten liegt wie Viognier oder Sémillon und nun auch Blaufränkisch. Schon die Basis ist sehr gut, das zeigen auch im Jahrgang 2021 die beiden vorgestellten Gutsweine. Der Grauburgunder ist konzentriert und würzig im Bouquet, frisch, klar und zupackend im Mund, besitzt feine süße Frucht und Grip. Der Sémillon ist sehr würzig und eindringlich, sehr sortentypisch, besitzt viel Frische und klare Frucht im Mund und wie der Grauburgunder feine Süße und Grip. Bei den vier Riesling-Ortsweinen sind die Lagenunterschiede schön herausgearbeitet. Der Nieder-Flörsheimer ist sehr würzig und eindringlich im Bouquet, ist frisch und zupackend im Mund, besitzt feine Süße, Frucht und Biss. Der Mölsheimer besticht mit seiner Reintönigkeit, zeigt gute Konzentration, viel Würze und Frucht, ist harmonisch im Mund, besitzt viel Frische, Süße und Grip. Gute Konzentration und feine Würze zeigt auch der Dalsheimer Riesling von alten Reben im Bouquet, besitzt dann im Mund aber deutlich mehr Druck, ist füllig und kraftvoll bei guter Struktur. Der Siefersheimer Riesling

vom Porphy ist im Bouquet sehr offen, würzig, zeigt reife Frucht, ist im Mund dann aber enorm verschlossen, dabei kraftvoll und von guter Struktur. Unter den beiden Lagen-Rieslingen aus Nieder-Flörsheim gilt auch im Jahrgang 2021 unsere Präferenz wieder dem Wein aus dem Frauenberg, der gute Konzentration, etwas rauchige Noten und reife Frucht im Bouquet zeigt, würzig und eindringlich ist, er ist frisch, reintönig und zupackend im Mund, besitzt gute Struktur, Biss und reife Frucht, ein wenig Flaschenreife wird ihm noch gut tun. Der Goldberg-Riesling zeigt wie gewohnt viel Frucht im Bouquet, ist klar und zupackend im Mund, besitzt Grip. Aus dem Frauenberg kommen die beiden süßen Rieslinge: Der Kabinett ist frisch, sehr reintönig, geprägt vom Kontrast aus Süße und Säure, die Spätlese ist konzentrierter und zupackender, besitzt reintönige süße Frucht und Grip. Aus dem Jahrgang 2020 stammen die beiden faszinierenden Viognier. Die Reserve zeigt viel reintönige Frucht, ist klar, zupackend, besitzt ungewöhnlich viel Frische und Grip, ist enorm nachhaltig. Sie wurde in zu 70 Prozent neuen 300 und 600 Liter-Fässern ausgebaut, die Elixier genannte Selektion hat nur neues Holz gesehen: Sie ist nochmals konzentrierter, faszinierend reintönig, ist enorm dominant, besitzt viel Kraft und Substanz. Der 2019er Spätburgunder aus dem Frauenberg zeigt viel Frucht und Würze, ist klar, frisch, präzise und zupackend – der 2016er hat sich glänzend entwickelt. Faszinierend ist auch der Blaufränkisch, burgundisch wild, sehr würzig, rauchig, herrlich zupackend und reintönig, ein Wein mit Struktur und Grip. Klasse Kollektion! —

### Weinbewertung

- 85** 2021 Grauer Burgunder | 12%/8,20€
- 86** 2021 Sémillon | 12%/8,90€
- 88** 2021 Riesling trocken „Porphy“ Siefersheim | 12%/12,50€
- 88** 2021 Riesling trocken „Alte Reben“ Dalsheim | 12%/12,50€
- 87** 2021 Riesling trocken Mölsheim | 12%/12,50€
- 87** 2021 Riesling trocken Nieder-Flörsheim | 12%/12,50€
- 88** 2021 Riesling Nieder-Flörsheimer Goldberg | 12%/18,90€
- 90** 2021 Riesling Nieder-Flörsheimer Frauenberg | 12%/19,90€
- 89** 2020 Viognier „Reserve“ | 13%/16,90€
- 92** 2020 Viognier „-Elixier-“ | 13%/69,90€
- 86** 2021 Riesling Kabinett Nieder-Flörsheimer Frauenberg | 8,5%/11,90€
- 88** 2021 Riesling Spätlese Nieder-Flörsheimer Frauenberg | 9%/16,90€
- 91** 2019 Blaufränkisch „-Porzellanerde-“ | 13%/16,90€ ☺
- 91** 2016 Spätburgunder trocken Nieder-Flörsheimer Frauenberg | 13%
- 90** 2019 Spätburgunder Nieder-Flörsheimer Frauenberg | 12,5%/19,50€



Familie Engel

### Lagen

Frauenberg (Nieder-Flörsheim)  
Bürgel (Dalsheim)  
Goldberg (Nieder-Flörsheim)  
Hubacker (Dalsheim)  
Zellerweg am Schwarzen  
Herrgott (Mölsheim)

### Rebsorten

Riesling (15%)  
Grauburgunder (15%)  
Scheurebe (15%)  
Chardonnay (10%)  
Spätburgunder (10%)  
Weißburgunder (8%)  
Viognier (8%)  
Schwarzriesling (5%)